

Florachron®

Darmflora-Verbesserung durch chronobiologisch konzipierte präbiotische (Morgen) und probiotische (Abend) Bakterienmischung mit Synergieeffekt.

Grundlagen

Im Ökosystem der Verdauung sind 400 bis 500 verschiedene Bakterienarten angesiedelt. In der gesunden Flora des Dünndarms und Dickdarms dominieren Bakterien mit nützlichen Eigenschaften gegenüber Keimen, die Krankheiten verursachen. Diese «freundlichen» Mikroorganismen erhalten die Immunabwehr, unterstützen die Nährstoffaufnahme und ermöglichen die Beseitigung von unverdauten Nahrungsresten. Bei Millionen Menschen ist der Zustand dieser ersten und wichtigsten Barriere gegen Erreger und Gifte dramatisch durch drei Faktoren gestört: durch die unangemessene Einnahme von Antibiotika, durch unausgewogene Ernährung und durch entzündliche Darmerkrankungen.

«Der Tod sitzt im Darm» lautet die berühmte Medizinerweisheit des bedeutendsten Arztes der Frühgeschichte, Hippokrates von Kos. Die moderne Medizin bestätigt ihn. Fast alle Wohlstandsleiden stehen mit gestörter Verdauung und mit beeinträchtigter Nährstoffaufnahme in Verbindung. Die Nahrung bringt in den Verdauungsbereich Schadstoffe und Keime ein. Im Idealfall werden sie eliminiert, während Eiweiße, Fett, Kohlenhydrate sowie Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe dem Organismus zugeführt werden. Darüber hinausgehend werden in der Darmschleimhaut Immunzellen produziert, die über die Lymphbahnen im Körper verteilt werden und so das Immunsystem stärken.

Die Wiederherstellung der natürlich ausgewogenen Bakterienbesiedlung nach einer Antibiotika-Behandlung, die unkontrolliert freundliche und feindliche Keime abtötet, nach Infektionen oder Entzündungen sowie die grundsätzliche Gesunderhaltung der Darmflora ist ein Paradegebiet der Chronobiologie. Es sind im Tagesrhythmus wiederkehrende Maßnahmen in zwei Schritten: Zur Normalisierung werden gesunde lebende Bakterien (Probiotika) eingesetzt. Für sie wird mit für den menschlichen Organismus unverdaulichen Faserstoffen (Prä-

biotika) ein idealer Nährboden geschaffen, damit die «freundlichen» Bakterien gut an den Darmwänden anhaften und sich optimal vermehren.

In dem tageszeitlich korrekten Präparat Florachron® wird morgens ein probiotischer Komplex aus Bakterienstämmen, ergänzt durch einige präbiotische Substanzen, zugeführt. Ein Mehrfaches dieser Präbiotika in der Abendkapsel fördert die effektive Anhäufung der Mikroorganismen im Verdauungstrakt und bereitet die Darmwand auf die nächste Zufuhr von Präbiotika vor.

Die tägliche Menge von etwa 26 Milliarden Bakterien in Florachron® garantiert mit weit mehr als in Lebensmitteln enthaltenen Mikroorganismen, die chronosymbiotisch wie in einer Art «Joghurt-Tablette» zugeführt werden, dass ausreichend viele die Passage durch den Magen mit seiner Säure überleben und in wirksamer Zahl in den unterschiedlichen Darmabschnitten ankommen.

Wirkungen

Wirkungen der Probiotika

Der **Lactobacillus acidophilus** bildet während der Nahrungsverwertung mehrere Substanzen (z.B. Milchsäure), die für unerwünschte Mikroorganismen ein ungünstiges Klima schaffen. Durch die Produktion von Niacin, Folsäure und Pyridoxin trägt dieser Lactobacillus außerdem zum Aufbau einer gesunden Darmflora bei. Milchsäurebakterien stärken die Abwehrkräfte, haben eine krebsvorbeugende Wirkung und regulieren den Cholesterinspiegel. Voraussetzung ist die Zuführung dieser Bakterien in ausreichender Menge, damit sie die bei der Verdauung entstehende Magensäurebarriere überwinden und lebend in den Darm gelangen.

Der probiotische Bakterienstamm **Lactobacillus plantarum** – jedem bekannt aus dem fermentierten Sauerkraut – wandelt Sauerstoff in Wasserstoff-Peroxid um. Das

ist eine wirksame Waffe des Abwehrsystems gegen viele ungesunde Keime. Im Darm werden auf diese Weise konkurrierende, krankmachende Bakterien eliminiert.

Der **Lactobacillus salivarius** ist ebenfalls ein fester Bewohner (autochtones Bakterium) des menschlichen Verdauungstraktes und unerlässlich für seine kontinuierliche Grundsanierung.

Der **Lactobacillus rhamnosus** bewies unter 52 Stämmen eine besondere Widerstandskraft gegen krankmachende Bakterien, sowie gegen die Magensäure. Er haftet besonders intensiv an der Darmschleimhaut an.



Florachron®

- ▶ erhält die Darmflora gesund
- ▶ stärkt das körpereigene Abwehrpotential
- ▶ stellt die natürlich ausgewogene Bakterienbesiedlung nach einer Antibiotika-Behandlung wieder her
- ▶ führt die Substanzen chronobiologisch sinnvoll zu

Auf einen Blick

Florachron®

Das **Bifidobacterium bifidum** wirkt insbesondere im Dickdarm, wo es ebenso wie andere Darmsymbionten B-Vitamine produziert und die Aufnahme von Calcium, von anderen Mineralstoffen und von vielen Vitaminen unterstützt. Die Darmflora eines Muttermilch-ernährten Säuglings ist eine Bifidus-Flora. Die von den Darmsymbionten produzierte Milchsäure und Essigsäure verbessern den Säuregrad im Darmkanal und erhöhen den Widerstand gegen pathogene Bakterien und Schimmelpilze. Dabei wird die Umwandlung von Nitrat (in Gemüsen) in Nitrite und nachfolgend in krebserzeugende Nitrosamine gehemmt.

Wirkungen der Präbiotika

Zehntausende Pflanzen enthalten Fructo-Oligosaccharide (FOS). Diese für den Menschen unverdaulichen Fasern sind besonders reichlich im Roggen, im Knoblauch, in der Zwiebel, in der Banane, in der Klette und im Honig. Mangels bestimmter Enzyme können ihre Moleküle nicht vollständig verdaut werden. Sie werden in **kurzkettige Fructo-Oligosaccharide (scFOS®)** umgewandelt, die sich im Darmtrakt an die Schleimhaut haften. So bilden sie einen idealen Nährboden selektiv für die «freundlichen» Bakterien, die diesen Zucker verwerten können.

Die meisten FOS sind natürliche Derivate des Pflanzen-Reservestoffs **Inulin** (auch Alantstärke bezeichnet). Nordamerikanische Indianer schätzten dessen Gesundheitswirkung besonders in der Erdbeere **Topinambur**. Die Anreicherung von Inulin und verwandten Substanzen trägt auch durch zusätzliche bakteriostatische Eigenschaften zur Sanierung der Darmflora bei. Schon im Magen dämpft Inulin durch Aufquellen das Hungergefühl. Fossilisierte Korallenminerale in **Coral Calcium®** optimieren die Säure-Basen-Balance und erhöhen die Absorption der zugeführten Stoffe.

Indikationen

Wissenschaftliche Studien belegen günstige Wirkungen bei einer Reihe von Beschwerden, vor allem durch die Verbesserung der körpereigenen Abwehrpotentiale:

- ▶ Infektiöser Durchfall
- ▶ Reizdarm
- ▶ Entzündliche Magen- und Darmerkrankungen

Zusammensetzung

AM Tablette (Morgen)

	pro Tablette	Tagesdosis
Probiotischer Komplex (patentierter BIO-tract® Technologie, beinhaltend Lactobacillus acidophilus 30 %, Lactobacillus plantarum 30 %, Lactobacillus salivarius 15 %, Lactobacillus rhamnosus 20 %, Bifidobacterium bifidum 5 %)	10 Mrd.* KbE**	20 Mrd.* KbE**
scFOS® (kurzkettige Fructo-Oligosaccharide)	130 mg	260 mg

in pharmazeutischer Qualität. Andere Inhaltsstoffe: mikrokristalline Zellulose, Hydroxypropylmethylcellulose, Pektin, wasserfreies Natriumcarbonat, Stearinsäure, Guar, Kurkuma-Farbe

* garantierte Menge an lebenden Bakterien zum Zeitpunkt der Abfüllung
** KbE = Koloniebildende Einheit

PM Kapsel (Abend)

	pro Kapsel	Tagesdosis
scFOS® (kurzkettige Fructo-Oligosaccharide)	450 mg	900 mg
Inulin	100 mg	200 mg
Topinambur	75 mg	150 mg
Coral Calcium®	12,5 mg	25 mg

in pharmazeutischer Qualität. Andere Inhaltsstoffe: mikrokristalline Zellulose, Magnesiumstearat, Tricalciumphosphat, SiO₂

- ▶ Bakterielle Magenentzündung
- ▶ Entzündliches Zahnfleisch
- ▶ Virale Erkältungskrankheiten
- ▶ Vaginale Infektion
- ▶ Magen- und Atemwegserkrankungen, speziell bei Kleinkindern
- ▶ Hautinfektion

Im Einsatz an der Grippefront reduzieren die Bakterienstämme im Zusammenwirken mit den Präbiotika auf Grund der Chronosymbiotik das Risiko, die Schwere und die Länge von Erkrankungen.

Dosierung

Im Normalfall 2 Tabletten AM (weiß) morgens und 2 Kapseln PM (blau) abends mit reichlich Flüssigkeit einnehmen.

Nebenwirkungen, Kontraindikationen

Die Probiotika in Florachron® entsprechen den natürlichen menschlichen Darmbakterien und haben sich seit vielen Jahren als allgemein gut verträglich erwiesen. Die Präbiotika werden überwiegend durch Fermentation gewonnen und sind auch






für Diabetiker sicher. Gesundheitliche Unbedenklichkeit ist so über einen weiten Dosisbereich gegeben.

Hinweise

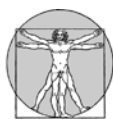
Beim Vorliegen von Krankheiten oder bei gleichzeitiger Dauereinnahme von Medikamenten sollte Florachron® nur nach Rücksprache mit einem Arzt angewandt werden. Treten unter der Einnahme von Florachron® Beschwerden auf, sollten Sie einen Arzt aufsuchen und ihn über die Einnahme informieren. Für Schwangere oder stillende Mütter nicht geeignet. Für Kinder unerreichbar an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren.

Florachron®-Produktgruppen

Florachron® ist in folgenden Produktgruppen zu finden (www.vitabasix.com):

-  **Vitamine & Nahrungsergänzungstoffe**
-  **Chronobiologie**
-  **Immunsystem, Zellschutz & Antioxidantien**
-  **Magen & Darm**
-  **Stoffwechsel & Gewicht**

Hersteller:



VitaBasix®

by LHP Inc.

www.vitabasix.com | info@vitabasix.com
Tel.: 00800-1570 1570 | Fax: 00800-1570 1590

Wichtige Hinweise:

Unsere Produkte werden nach GMP (Good Manufacturing Practice) Standard hergestellt. Qualität, Reinheit und Konzentration werden laufend von unabhängigen Testlabors nach FDA (Food and Drug Administration) Richtlinien überprüft.

Unsere Produkte sollen als Präventivmaßnahmen bzw. zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens verstanden werden. Bei der Verwendung zur Behandlung von Krankheiten empfehlen wir unbedingt die vorherige Konsultation Ihres Arztes.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand Oktober 2015